

Teilnehmer gemäß Anwesenheitsliste.

TOP 1:

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
Bebauungsplan Nr. 63.09/2 Technologie- und Gewerbepark / Am Haselholz
11. Änderung des Flächennutzungsplans

Herr Fuchsa vom Amt für Stadtentwicklung erläutert anhand einer Präsentation die Änderung des Flächennutzungsplans.

Vorgesehen ist eine 2-4-geschossige Bebauung mit einer GRZ von 0,6. Die Bäume werden voraussichtlich stehen bleiben. Es ist angedacht, den Pfad zur Unterführung auch für Fahrradfahrer auszubauen und diesen auch weiterhin über das zukünftige Gewerbegebiet laufen zu lassen.

Herr Seehase vom Technologie und Gewerbepark gibt Einblick in die zukünftige Entwicklung des Parks und begründet die Notwendigkeit der Ausweisung einer Fläche zur Erweiterung.

Weiter Informationen gibt es unter www.TGZ-MV.de

Der OBR und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger begrüßen das Vorhaben grundsätzlich. Herr Reichert weist auf die Bedeutung technologieorientierter Unternehmen für die weitere wirtschaftliche Entwicklung Schwerins hin.

Sehr kritisch diskutiert wird eine mögliche Verschärfung der Verkehrssituation durch die Erweiterung des Technologieparks. Schon jetzt wird der Durchgangsverkehr bemängelt, besonders von der LKW (z.B. THW) in der verkehrsberuhigten Straße „Langer Berg“. Die Erweiterung des Technologieparks würde die Situation verschärfen. Deshalb ist dringend die Anbindung der Mettenheimer Straße an die Ludwigsluster Chaussee geboten.

Herr Künze vom Amt für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften kann noch keinen genauen Termin zur Anbindung Mettenheimer Straße nennen. Allerdings scheint sich in den nächsten Wochen eine Lösungsmöglichkeit abzuzeichnen.

Zu diesem Thema soll zur nächsten Sitzung des OBR eine Vertreterin oder ein Vertreter des Amtes für Verkehrsmanagement eingeladen werden, um über den dann aktuellen Stand zu informieren.

TOP 2:

Verschiedenes

- Über die Neufassung der Satzung der Ortsbeiräte wird in der nächsten Sitzung beraten.

- Dr. Leist kümmert sich für den OBR um eine bessere technische Lösung für die Aushänge der Protokolle des OBR an Haltestellen des Nahverkehrs.

- Herr Reichert informiert über die nicht befriedigende Antwort des zuständigen Bauministeriums auf ein OBR-Schreiben zum Thema Fahrverbot für Radfahrer im Schlossgarten auf dem breiten Verbindungsweg Kreuzkanal. Obwohl kein Konfliktpotenzial mit Fußgängern besteht und der Belag die gleiche Beschaffenheit wie der Weg unter den Kaskaden aufweist, beharrt das

Ministerium auf der Sperrung, weil es Schäden an den Wegen durch die Fahrradfahrer befürchtet. Dass aus diesem Grund der Schulweg einer Reihe von Kindern über die morgens verkehrsreiche Lennéstraße führen soll (mit einem damit verbundenen erhöhten Gefährdungspotenzial) ist nicht akzeptabel. Der OBR wird vor diesem Hintergrund die gegenwärtige Lösung nicht unterstützen.

- Die Beschilderung Mettenheimer Straße/Am Haselholz wurde auf Anregung des OBR geändert.

- Ein Bürger beklagte den schlechten Zustand der Schlossgartenallee, insbesondere den der Bürgersteige. Auch sei die Baumpflege sehr im Rückstand.

Der OBR (Fr. Simon) wird sich nach dem derzeitigen Sachstand der Angelegenheiten erkundigen und eine Rückmeldung an OBR und Bürger geben.

- Als **Sitzungstermin für das Jahr 2012** wird grundsätzlich wie bisher der zweite Mittwoch im Monat beibehalten, jeweils um 18 Uhr im Schleifmühlencafé.

Die **nächste Sitzung des OBR** findet am Mittwoch den 12. Oktober um 18.00 h im Schleifmühlencafé statt.

gez.

Martina Simon